

## Die Initiativgruppe

Sie vereint den Imkerverein Brandenburg an der Havel e. V., den NABU Regionalverband Brandenburg/Havel e. V., den Kreisverband Brandenburg/Havel der Gartenfreunde e. V. und die Stadt Brandenburg an der Havel vertreten durch das Naturschutzzentrum (NSZ) Krugpark und das Stadtgartenamt sowie Privatpersonen.

## Wann wir uns treffen

Wir treffen uns und begrüßen Sie ganz herzlich am  
14.06.2018 um 18 Uhr im NSZ Krugpark  
12.07.2018 um 18 Uhr Gaststätte Bühnenhaus  
09.08.2018 um 18 Uhr im NSZ Krugpark  
13.09.2018 um 18 Uhr im NSZ Krugpark  
11.10.2018 um 18 Uhr im NSZ Krugpark

## Kontakt > an wen Sie sich wenden können

NABU-Regionalverband  
Brandenburg/Havel e. V.  
Bodo Rudolph  
Eichelhof 3  
14797 Kloster Lehnin  
Telefon: 03382-700117  
E-Mail: [Bodo.Rudolph.Nahmitz\(at\)t-online.de](mailto:Bodo.Rudolph.Nahmitz(at)t-online.de)  
[www.nabu-brandenburg-havel-ev.de](http://www.nabu-brandenburg-havel-ev.de)

Stadt Brandenburg an der Havel  
Naturschutzzentrum Krugpark  
Andrea Kausmann  
Wilhelmsdorf 6 E  
14776 Brandenburg an der Havel  
Tel.: 03381-663135  
E-Mail: [Krugpark\(at\)stadt-brandenburg.de](mailto:Krugpark(at)stadt-brandenburg.de)  
[www.krugpark-brandenburg.de](http://www.krugpark-brandenburg.de)

Imkerverein  
Brandenburg an der Havel e. V.  
Rainer Pauli  
Gertrud-Piter-Platz 5  
14770 Brandenburg an der Havel  
Telefon: 017624106410  
E-Mail: [info.imkerverein.brb\(at\)web.de](mailto:info.imkerverein.brb(at)web.de)  
[www.imkerverein-brb.de](http://www.imkerverein-brb.de)

Kreisverband Brandenburg/Havel  
der Gartenfreunde e. V.  
Vorstand  
August-Bebel-Str. 21  
14770 Brandenburg an der Havel  
Tel.: 03381-310505  
E-Mail: [kv-brb-gartenfreunde\(at\)t-online.de](mailto:kv-brb-gartenfreunde(at)t-online.de)  
[www.gartenfreunde.brb.de](http://www.gartenfreunde.brb.de)

# Brandenburg summt!

## Stadt Brandenburg die bienenfreundliche an der Havel



Weidensandbiene, © Wolfgang Ewert

## Lebt die Biene, lebt der Mensch!

## Wir suchen Mitstreiter – machen Sie mit.

Wildbienen, Honigbienen und Schmetterlinge sind gefährdet. Insektenforscher aus Deutschland konnten in ihren Untersuchungen feststellen, dass die Artenzahlen in den zurückliegenden Jahrzehnten extrem zurückgegangen sind. An manchen Fangplätzen bis zu 80 %. Gleiches trifft auf die Insektenbiomasse zu.

Und jede/r aufmerksame Natur- und Gartenfreund\*in wird durch seine Beobachtungen bestätigen, dass etwas nicht mehr stimmt in der Natur. Was also wird werden, wenn es keine Blütenbestäuber mehr gibt, wenn die Tiere, die in den Nahrungsketten wichtige Glieder sind, nicht mehr leben.

Steinhummel, © Foto: Bodo Rudolph



**Wir die Initiativegruppe „Brandenburg summt“ wollen dieser Entwicklung etwas entgegen setzen, denn der weitgehend giftfreie urbane Raum, kann für viele Tiere das Rückzugsgebiet werden.** Brandenburg an der Havel und Umgebung bieten im Stadtgebiet und im Umland viel Natur in und außerhalb von Schutzgebieten. Mit **Angeboten der Umweltbildung und vielen praktischen Projekten** wollen wir Bienen, Hummeln und Schmetterlingen eine Zukunft ermöglichen. Und wir setzen damit an den erfolgreichen Projekten der **Mitmach-BUGA** an. Denn seit 2015 werden im Stadtgebiet Wildblumen ausgesät und angepflanzt.

Wir suchen aktive Mitstreiter und Unterstützer sei es als Firma, Institution, Verein, Kita, Schule oder als Privatperson. Wir suchen Flächen (und dafür Flächenbetreuer), die in Parks und Gärten, in Schulgärten, auf Friedhöfen und Firmengeländen umgestaltet werden können zu einem Bienen- und Schmetterlinggarten. Angepflanzt werden sollen Gehölze, Stauden, Frühjahrsblüher aber auch einjährige Sommerpflanzen. Jeder Quadratmeter zählt! Und wir planen noch mehr! Nehmen Sie zu uns Kontakt auf!